

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1907**

190 (14.7.1907)

# Beilage zu Nr. 190 der Karlsruher Zeitung.

Samstag, 14. Juli 1907.

## Großherzogtum Baden.

### Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen u.

der etatmäßigen Beamten der  
Gehaltsklassen III bis V

totale

### Ernennungen, Versetzungen u. von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh.  
Saufes und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatseisenbahnverwaltung. —

Befördert:

zum Bureauassistenten:  
Kanzleischreiber Friedrich Müller in Karlsruhe;  
zum Stationsaufseher:  
Stationswart Friedrich Götz in Mühlhausen;  
Schreibgehilfe Damian Böcker in Karlsruhe und  
Kanzleischreiber Ignaz Leopold in Karlsruhe wurden zu  
Kanzleischreibern ernannt.

Etatmäßig angestellt:

Wagenwärter Jakob Fräufel in Offenburg.

Befördert:

als Eisenbahngeliefen:  
als Umwärtler:  
August Störner von Kirchardt  
Philipp Weiler von Weimen  
Karl Hartmann von Bruchsal  
August Holzwarth von Froggingen  
Joseph Braun von Nenzingen  
Hermann Schwarz von Ziegelwies  
Joseph Gabel von Oberlauda  
Ludwig Heim von Gießfeld  
Karl Koch von Asbach  
Richard Häfeler von Karlsruhe  
Julius Buch von Offenburg  
Otto Kluch von Gallingen  
Ludwig Beck von Konstanz  
Johann Lainger von Rufenbad  
Hugo Eispüler von Bollmatingen;  
als Bureauassistenten:  
Militärwärtler Karl Ruppert von Medarbischofsheim.

Verfetzt:

Zeichner Karl Wolf in Karlsruhe nach Mannheim  
Bahnmeister Friedrich Probst in Zimmendingen zur Zentral-  
verwaltung  
Nebenführer Karl Schmeißer in Heidelberg nach Medarzel  
Nebenführer Friedrich Müller in Heidelberg nach Eberbach  
Nebenführer Friedrich Schäffner in Heidelberg nach  
Eberbach  
Nebenführer Wilhelm Wolf II in Heidelberg nach Medarzel  
Lokomotivführer Friedrich Kühnle in Konstanz nach Mann-  
heim  
Schaffner Wilhelm App in Karlsruhe nach Konstanz.

Zurückgesetzt:

Lokomotivführer Wilhelm Schöpflin in Basel, unter An-  
erkennung seiner langjährigen treuen Dienste  
Lokomotivführer Karl Müller in Konstanz, unter Aner-  
kennung seiner langjährigen treuen Dienste  
Obergeschäftsführer Friedrich Höfler in Karlsruhe bis zur Wie-  
derherstellung seiner Gesundheit  
Wagenwärter Ludwig Blattmann in Freiburg.

Gestorben:

Bureauassistent Albert Schwarz in Karlsruhe  
Bureauassistent Adolf Günther in Karlsruhe.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz,  
des Kultus und Unterrichts.

Etatmäßig angestellt:

Auffseherin Anna Veierle bei der Weiberstrafanstalt Bruch-  
sal.

Die Beamteneigenschaft verliehen:

dem Hilfsaufseher Otto Burkard beim Amtsgefängnis  
Mannheim unter Ernennung zum nichtetatmäßigen Aufseher  
dem Schreibgehilfen Wilhelm Kamp beim Amtsgericht  
Bruchsal.

Verfetzt:

die Aktuare:  
Karl Frank beim Notariat Ettlingen I zum Amtsgericht Ra-  
statt  
Karl Andlauer beim Notariat Haslach zum Notariat Dur-  
lach I  
Alfred Korn beim Notariat Durach I zu den Notariaten  
Ettlingen I und II  
August Schmid beim Notariat Willingen I zum Amtsgericht  
Willingen  
Aufseher II. Klasse Stephan Ehret beim Männerzuchthaus  
Bruchsal zum Amtsgefängnis II in Karlsruhe.

Zugewiesen:

Eduard Medinger beim Amtsgericht Willingen dem Nota-  
riat Willingen II  
Otto Sprauer beim Notariat Zimmendingen dem Notariat  
Zauberbüschelheim  
Joseph Kaltenbrunn beim Notariat Oberkirch dem Nota-  
riat Zimmendingen.

Entlassen auf Ansuchen:

Aktuar Heinrich Wolf, zuletzt beim Amtsgericht Wiesloch.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Ernannt:

Aktuar Karl Gebeisen beim Bezirksamt Karlsruhe zum  
etatmäßigen Aktuar beim Bezirksamt Säckingen.

Etatmäßig angestellt:

Schutzmann August Brandner beim Bezirksamt Karls-  
ruhe

Schutzmann Wilhelm Hirsch beim Bezirksamt Karlsruhe.

Uebertragen:

den Aktuaren:  
Arthur Edinger, zurzeit Kanzleischreiber beim Bezirksamt  
Oberkirch, eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Karlsruhe  
Georg Hübner, Kanzleischreiber beim Bezirksamt Säckingen,  
eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Vordach  
Friedrich Metz, zurzeit Kanzleischreiber bei Großh. Landes-  
kommunikationsamt in Konstanz, eine Aktuarstelle bei Großh. Bezirks-  
amt Ueberlingen.

Zugewiesen:

Aktuar Hermann Sattler beim Bezirksamt Freiburg dem  
Großh. Landeskommunikationsamt in Konstanz als Kanzleischreiber.

Verfetzt:

Amtaktuar Friedrich Müller beim Bezirksamt Säckingen  
zum Bezirksamt Miefisch  
Aktuar Joseph Schredl beim Bezirksamt Weinheim zum Be-  
zirksamtsamt Neustadt.

Entlassen auf Ansuchen:

Schutzmann Max Weg beim Bezirksamt Mannheim.

— Großh. Verwaltungshof. —

Die Beamteneigenschaft verliehen an:

Elise Rehm, Wärterin bei der Heil- und Pflegeanstalt bei  
Zimmendingen  
Joseph Bühler, Wärter bei der Heil- und Pflegeanstalt N-  
lenau.

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —

Die Beamteneigenschaft verliehen:

dem Landstraßenwärter:  
Eduard Schmitt in Waldhauhen.

Verfetzt:

die Bureauassistenten:  
August Schmalz in Werheim zur Wasser- und Straßenbau-  
inspektion Bonndorf  
Johann Schütt in Bonndorf zur Kultursinspektion Offenburg.

Entlassen:

der Landstraßenwärter:  
Friedrich Raith in Gallingen.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

— Zollverwaltung. —

Ernannt:

die Finanzassistenten:  
Karl Wittenmüller in Rahr und  
Friedrich Maier in Konstanz zu zweiten Gehilfen.

Verfetzt:

Finanzassistent Heinrich Landes, erster Gehilfe in Etodach,  
zum Hauptsteueramt Freiburg.

Etatmäßig angestellt:

die Grenzaufseher:  
Eduard Graf in Eppenhofen und  
Friedrich Wilhelm Meinger in Stetten.

Personalausschreiben aus dem Bereiche des Ministeriums.

1. Befördert bzw. ernannt:

Schirer, Maria, Unterlehrerin an Höb. Mädchenschule Wa-  
den, wird Hauptlehrerin an dieser Anstalt.

2. Befördert:

Heimgartner, Theresie, Unterlehrerin in Mannsdorf,  
als Hilfslehrerin nach Konstanz  
Maier, Hermann, Hilfslehrer in Heidelberg, wird Unterlehrer  
dieselbst.

3. In Ruhestand tritt:

Mayer, Adam, Hauptlehrer in Wallstadt.

Gottesdienste.

Evangelische Stadtgemeinde.

14. Juli.

Stadtkirche. 7/9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-  
oberpfarrer Schloemann. — 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.  
— 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Schwarz.

Kleine Kirche. 7/12 Uhr Christenlehre: Herr Hofprediger  
Fischer. — 6 Uhr: Herr Stadtvicar Maurer.

Schloßkirche. 10 Uhr: Herr Hofprediger Fischer. (Nachmit-  
tags 4-6 Uhr Versammlung des Jungfrauenvereins im Kon-  
firmandensaal, Stefanienstraße 22.)

Johanneskirche. 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Gesslbacher. —  
11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Gesslbacher.  
Christuskirche. 8 Uhr: Herr Stadtvicar Maurer. — 10 Uhr:  
Herr Stadtpfarrer Mohde. — 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr  
Stadtpfarrer Mohde.

Gemeindehaus der Weststadt, Blücherstraße 20. 7/10 Uhr:  
Herr Stadtpfarrer Jaeger. — 11 Uhr Christenlehre: Herr  
Stadtpfarrer Jaeger.

Karl Wilhelm-Schule. 7/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Wei-  
demeyer. — 12 Uhr Kindergottesdienst für Knaben: Herr  
Stadtpfarrer Weidemeyer.

Gartenstraße 22. 7/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Schwarz. —  
12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Rapp.  
Grabkapelle. 6 Uhr: Herr Hofdiakonus Kasper.

Diakonienhauskirche. Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer  
Kas. — Abends 7/8 Uhr: Herr Pfarrer Kas.  
Karl Friedrich-Gedächtniskirche (Stadtteil Mühlburg).  
7/10 Uhr Gottesdienst: Herr Detan Ebert. — 11 Uhr Kin-  
dergottesdienst: Herr Detan Ebert.

Gottesdienst im Stadtteil Beiertheim. 9 Uhr: Herr Ober-  
kirchenratsekretär Weber, daran anschließend Christenlehre.

Wochengottesdienste:

Donnerstag den 18. Juli 1907.  
5 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Duhon.  
8 Uhr Karl Wilhelm-Schule: Herr Stadtpfarrer Weidemeyer.

Evangelisch-lutherische Gemeinde.

14. Juli.

Alte Friedhofskapelle, Waldhornstraße. Vormittags 10 Uhr:  
Pfarrer Schumm.

Katholische Stadtgemeinde.

14. Juli.

Hauptkirche St. Stephan. 7/6 Uhr Frühmesse. — 7/7 Uhr  
hl. Messe. — 7/8 Uhr hl. Messe. — 7/9 Uhr deutsche Singmesse.  
7/10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. —  
7/12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 7/3 Uhr Christen-  
lehre für die Mädchen. — 8 Uhr Vesper.

Bernharduskirche. 6 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Singmesse  
mit Predigt. — 10 Uhr Predigt und Hochamt. — 11 Uhr  
Kindergottesdienst mit Predigt. — 2 Uhr Christenlehre für die  
Knaben. — 7/3 Uhr Herz-Jesu-Andacht.

Frauenkirche. 6 Uhr Frühmesse. — 7/9 Uhr Kindergottes-  
dienst mit Predigt. — 7/10 Uhr Predigt und Hochamt. —  
11 Uhr hl. Messe. — 7/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen. —  
7/3 Uhr Vesper.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße). 6 Uhr Frühmesse. —  
7/9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 7/10 Uhr Hochamt  
mit Predigt. — 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen. — 7/3  
Uhr Herz-Jesu-Bruderschaft.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus. 11 Uhr hl. Messe.  
St. Franziskushaus (Grenzstraße 7). 8 Uhr Amt.  
St. Vincentiuskapelle. 7/7 Uhr Austeilung der hl. Kom-  
munion. — 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Amt.

St. Peter- und Paulskirche. 6 Uhr Beichtgelegenheit. —  
7/7 und 7/8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. — 7/8 Uhr  
deutsche Singmesse mit 6. Generalkommunion der Kongregation. —  
7/10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt. — 7/2 Uhr Chri-  
stenlehre für die Junglinge. — 2 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft  
mit Schluß der Marius-Andacht. — 7/4 Uhr Jungfrauen-Kon-  
gregation mit Predigt.

Stadteil Müppurr (Festhalle). 9 Uhr hl. Messe mit Predigt.

(Alt-) Katholische Stadtgemeinde.

14. Juli.

Auferstehungskirche. 7/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Boden-  
stein.

Standesbuchauszüge.

Geburten.

30. Juni. Maria Thessa, B.: Aug. Roth, Maschinenformer.  
3. Juli. Erna Wilhelmina Adelina, B.: Gust. Ueder, Betriebs-  
leiter.

4. Juli. Erna Emma, B.: Emil Wald, Wagenwärtergehilfe.  
5. Juli. Berta Luise, B.: Friedrich Kunkel, Kutscher.  
Apollonia Barbara, B.: Adam Wörzel, Schlosser.

Karl, B.: Karl Schilling, Meitner.  
Paula Margareta, B.: Anton Madach, Kaufmann.  
Hermann, B.: Martin Wehnermann, Tagelöhner.

6. Juli. Ella Mina Katharina, B.: Philipp Schulz, Kaufmann.  
Gertraud, B.: Adolf Edert, Architekt.  
Johanna, B.: Martin König, Lehramtspraktikant.  
Erich Alfred, B.: Jos. Wehr, Glasermeister.

7. Juli. Heinrich Philipp, B.: Joh. Eberhardt, Schuhmacher-  
meister.  
Gertrud Erta Anna, B.: Jos. Bernauer, Fabrikarbeiter.  
Käthe Erta, B.: Joh. Bernauer, Buchhalter.

Elisabeth Marie, B.: Jos. Strobel, Bahnarbeiter.  
Rudolf, B.: Johann Gilbert, Fuhrmann.  
Sibylle Bernadine Julie Karoline Hedwig, B.: Konstantin  
Erdmann Hans Freiherr v. Bodewils, Rittmeister und Es-  
kadronchef.

Maximilian Martin, B.: Martin Geiger, Fabrikarbeiter.  
8. Juli. Matth. Karl, B.: Karl Risse, Postkontrolleur.  
Adolf Johann, B.: Joh. Köpfer, Stadttagelöhner.

Walter Albert, B.: Friedrich Schweitz, Photograph.  
Karloline, B.: Friedrich Sutter, Schreiner.  
Sibylla Theresia Sophie, B.: Germ. Gutzjahr, Oberpostassistent.  
Willi, B.: Joh. Köger, Bierführer.

Maria, B.: Paul Schwertfeger, Stabsveterinär.  
Eugen, B.: Gust. Frey, Tapezierer.  
9. Juli. Erta Luise, B.: Wilh. Schwab, Tagelöhner.  
Helmut Karl, B.: Karl Diehl, Kaufmann.

Karl Richard Raul, B.: Rich. Landwehr, Steinbruder.  
Lola, B.: Joh. Barthelemy, Friseur.  
Wilhelmine Maria, B.: Gg. Waldinger, Aufwärter.  
Karl Eugen, B.: Friedrich Holweg, Mechaniker.

10. Juli. Karl Otto, B.: Otto Anselm, Schlosser.  
Otto, B.: August Supper, Fabrikarbeiter.  
Luise Erta, B.: Frz. Würzburger, Schuhmacher.

11. Juli. Wilhelm Friedrich, B.: Wilh. Edelmann, Schreiner.  
Anna Katharina, B.: Karl Raut, Viehträger.  
Willi, B.: Ernst Koch, Schleifer.  
Krida Anna, B.: Joh. Dopf, Bierbrauer.  
Erta Annemarie, B.: Eduard Baher, Kaufmann.

12. Juli. Job Wilhelm Hermann, B.: Karl v. Wilsleben,  
Großh. Oberamtmann.

Eheaufgebote.

6. Juli. J. Belschner von Wallhausen, Geiger hier, mit B. Bohn  
Witwe von Bruchsal.  
Chr. Stöhr von Altenstiege, Maschinentechniker hier, mit St. Raub  
von hier.

J. Stüb von hier, Schlosser hier, mit M. Anabel von Kronau.  
F. Landmesser von Bretten, Schriftsetzer hier, mit A. Günther  
von Ruffdorf.

W. Braun von hier, Schneider hier, mit F. Weingärtner von  
Hofweien.  
E. Arumbart von Lahr, Wagenführer hier, mit K. Ewald von  
hier.

K. Fund von Wollanow, Hauptmann und Kompaniechef in Metz,  
mit F. v. Eglser Witwe von Frankfurt.  
Dr. F. Schmittbender von Bergzabern, Assistent an der Königl.  
Lehranstalt Gaisersheim, mit D. Akerst von Ziegen.

M. Bernick von Calau, Schreiner hier, mit E. Adenheil von  
Barnhals.  
9. Juli. W. Weisbach von Eberbach, Kaufmann daselbst, mit  
B. Länger von hier.

E. Rabe von Freiburg, Zahnmechaniker hier, mit M. Hoed von hier.  
M. Lindner von hier, Bankbeamter hier, mit E. Wolfmüller von  
hier.  
K. Krantz von Eberbach, Güterbesitzer hier, mit E. Sagen-  
bucher von Sulzfeld.  
V. Wiegand von Bruchsal, Oberlehrer am Gymnasium Dieden-  
hofen, mit E. Malmen von hier.

J. Andrey von Hüm, Portier hier, mit M. Leibrecht von Kirchheim.  
Dr. C. Hof von Ober-Engelheim, Amtsrichter in Lauterbach, mit M. Schulz von hier.  
J. Pöfel von hier, Kaufmann hier, mit R. Müller Witwe von hier.  
B. Beck von Hilsbach, Maschinenarbeiter hier, mit M. Stuberer Witwe von hier.  
J. Pfeiffer von Bremen, Schneider hier, mit J. Schmid von Obergiffingen.  
A. Tauber von Fischerbenny, Maschinenarbeiter hier, mit R. Neff von Neustadt.  
11. Juli. F. Hofe von Fürstentum, Schneider hier, mit R. Scherer von Hildburghausen.  
Chr. Weidlich von hier, Maschinenarbeiter hier, mit L. Lohner von Gräntwinteln.  
F. Band von Wischheim, Mechaniker hier, mit W. Schäfer von Buchen.  
G. Pfommer von Altburg, Metzger hier, mit R. Strefer von Odenheim.  
B. Schumann von Blankenloch, Fuhrmann hier, mit E. Wenner von Kaiserlautern.  
J. Steffan von Königheim, Bahnarbeiter hier, mit R. Hofmann von Oberkessach.

**Geschäftstungen.**

9. Juli. A. Schneider von hier, Verwaltungsassistent hier, mit W. Pfaff von hier.

11. Juli. G. Klein von Erfurt, Friseur hier, mit E. Steinke von hier.  
G. Knepple von Deisingen, Lokali hier, mit L. Garinger von Salem.  
13. Juli. R. Schmidt von Weil, Buchhalter in Lauingen, mit R. Desterle von Huzenbach.  
W. Garisch von Alpirsbach, Schlosser hier, mit M. Bluff von Ottenhöfen.  
B. Pferrer von hier, Färber hier, mit R. Kästel von Forchheim.  
L. Kunzmann von Vaden, Schlosser hier, mit G. Bergmann von Ubstadt.  
R. Holzwarth von Hilsbach, Metallarbeiter hier, mit A. Kaufmann von Lützenhimmern.  
D. Wagenmann von hier, Kaufmann hier, mit R. Konczal von Durlach.  
W. Herbig von Gannau, Former hier, mit A. Weßbecher v. Au.  
R. Friedel von Büchig, Bahnarbeiter hier, mit B. Westermann von Büchig.  
F. Allinger von Lauffen, Metzger hier, mit W. Heuser von Lintheim.  
Th. Wilharg von St. Louis, Ingenieur in Magdeburg, mit G. Ebert von hier.  
E. Eberhardt von hier, Fabrikarbeiter hier, mit L. Eberhardt Witwe von hier.  
L. Wöhl von Dielheim, Schutzmann hier, mit L. Schneider von Büchig.

**Todesfälle.**

5. Juli. Ernst, 4 M. 12 J., W.: Friedrich Adam, Gäbler.  
6. Juli. Maria, Ehefrau von Jaf. Huber, Maurer, 44 J.  
Anna, 11 M., W.: Karl Anecht, Bader.  
Maria, 1 M. 14 J., W.: Jaf. Joch, Tagelöhner.  
7. Juli. Karl Wittmer, Ehemann, Großh. Oberforstrat, 52 J.  
Karl, 10 J., W.: Karl Herrmann, Maler.  
Erich, 1 M. 18 J., W.: Karl Jörder, Kaufmann.  
Hildegard, 4 J., W.: Gust. Dubac, Techniker.  
Karl, 14 J., W.: Erich Walthar, Buchhalter.  
Margarete, 1 J. 3 M. 10 J., W.: Leopold Maurer, Kleidermacher.  
Fritz, 3 M. 24 J., W.: Max Kluge, Schneider.  
8. Juli. Elisabeth, 2 M., W.: Aug. Müller, Kaufmann.  
9. Juli. Karl, 1 J. 2 M. 23 J., W.: Friedr. Scherer, Mechaniker.  
Maria, Ehefrau von Daniel Baag, Wagner, 64 J.  
Kurt, 2 J., W.: Anton Manz, Tabakarbeiter.  
Matthias, 5 J., W.: Adam Konnenmacher, Schneidermeister.  
10. Juli. Mathilde, Ehefrau von Jof. Winter, Lokomotivführer, 38 J.  
11. Juli. Otto, 1 J. 5 M. 16 J., W.: Ludwig Steinle, Wagner.  
Miois, 8 J., W.: Martin Straub, Schlosser.  
Elisabeth, 1 J., W.: Ludwig Pozzi, Maurer.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Kay in Karlsruhe.  
Druck und Verlag:  
G. Braunsche Hofbuchdruckerei in Karlsruhe.

G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag, Karlsruhe i. B.

## Erziehung im Hause

von  
**Charlotte M. Mason**  
Deutsch von E. Kirchner.

Band I. Band II.  
**Die Erziehung der Kinder Eltern und Kinder**  
unter 9 Jahren gebunden je M. 3.50

Hier redet eine Persönlichkeit zu dir, die voll aufgeht in ihrem Berufe, eine feine Beobachterin, die eingedrungen ist in das Wesen des Kindes und seiner Seele, die das Kind belauscht hat in allen Stadien der Entwicklung. — Dabei ist die Sprache edel, die Darstellung sachlich, klar, verständlich. Jede Mutter, jeder Vater, jeder Erzieher sollte sie lesen. Februar 1907. *Das Töchterpensium.*

Es bringt eine Fülle von Beobachtungen auf psychologische und physiologische Grundlage in mehr aphoristischer Form und mit erster Mahnung hin auf die Bedeutung des mütterlichen Berufs und den Wert der Kinderpersönlichkeit. 21. November 1906. *Schwäbischer Merkur.*

Es ist ohne systematische Pedanterie, aber aus einer klaren, durchdachten pädagogischen Gesamtanschauung und aus festbegründeten psychologischen Erkenntnissen herausgeschrieben und enthält eine Reihe feiner Beobachtungen und praktischer Hinweise. 3. März 1907. *Mode und Haus.*

Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt vom Verlag.

1/5 mehr Butter  
mit der  
**Teutonia-**  
Milch-  
zentrifuge!



Vertreter gesucht.  
Die Maschine bringt in kurzer Zeit mehr ein, als sie kostet.

Prospekte über die ganz neuen Modelle Kullina, Simpla u. Lamella senden auf Wunsch kostenfrei.  
Preis von 60 Mark an.

Märkische Maschinenbau-Anstalt  
"Teutonia", Frankfurt Od. 365.  
Vertreten auf der Wander-Ausstellung in Düsseldorf v. 6.—11. Juni 1907, Stand 55

Unerreicht billige Preise.  
Unsere Neuheiten schlagen alles.

## Photo-Apparate.

Bequeme Teilzahlung ohne einen Pfennig Aufschlag. Illustr. Katalog gratis u. franko.

**Otto Jacob sen.**  
Berlin 267, Friedenstrasse 9.

### Bekanntmachung.

Bei der diesseitigen Sparkasse ist wegen Verlegung des I. Kontrolllehrs in den Ruhestand eine Kontrollstelle wieder zu besetzen. Lichtige und zuverlässige Bewerber, welche die staatliche Amtsevidenzprüfung mit Erfolg abgelegt haben, wollen sich unter Vorlage von Zeugnissen und näheren Angaben über persönliche Verhältnisse und Gehaltsansprüche bis 25. d. Mts. bei uns melden. A. 710.2.1.  
Mannheim, den 12. Juli 1907.  
Städt. Sparkasse:  
Schmeider.

### Kanzleihilfenstelle.

Bei unterzeichnetem Notariat ist eine Kanzleihilfenstelle mit einer Jahresvergütung von 600 M. sofort zu besetzen. A. 706.2.1.  
Bewerber wollen sich alsbald melden.  
Wolsbach, den 12. Juli 1907.  
Großh. Notariat:  
Sartor.

Nr. 20 470. Bei dem hiesigen Amte ist eine Kanzleihilfenstelle mit einer Jahresvergütung von 700 M. zu besetzen. A. 705.  
Bewerber aus der Zahl der Verwaltungsaufreiter und älteren Inzipienten wollen sich binnen 5 Tagen hier melden.  
Wolsbach, den 12. Juli 1907.  
Großh. Bezirksamt.  
J. B.:  
Günderl.

### Rubholzversteigerung.

Großh. Forstamt Schlussee (bad. Schwarzwald) versteigert im ganzen etwa 4800 fm. Nadelstämme und Abfälle aller Klassen (meist Fichten), und zwar:

1. Am Donnerstag den 25. Juli, nachmittags 5 Uhr, in Rothaus aus Domänenwaldstrich Fohlenstamm, Hochstamm und Langensfurt etwa 900 fm., darunter 25 fm. Spalholz, ferner 7 Buchenstämme.
2. Am Freitag den 26. Juli, vormittags 10 Uhr, im Auerbach in Aha aus Domänenwaldstrich Ahtalwald und Hinterwald etwa 3900 fm., darunter 70 fm. Spalholz, ferner 200 Stüd Bauhölzer I. und II. Klasse.

Auskunft und Losverzeichnisse durch das Forstamt. A. 707.

### Bürgerliche Rechtsstreite.

Öffentliche Zustellung.  
A. 696.2.1. Nr. 5450. Freiburg. Die am 10. September 1906 zu Karlsruhe geborene Wilhelmine Jäger klagt durch ihren Vormund Stefan Jäger von Weierheim gegen den Buchhändler Adolf Strübel, zuletzt hier wohnhaft, jetzt unbekanntem Aufenthaltsort, mit dem Antrage auf Verurteilung zur Leistung eines Unterhaltsbeitrags von monatlich 20 M. von der Geburt ab bis zum zurückgelegten 16. Lebensjahre, sowie von 13 M. 50 Pf. bis jetzt etwachen Krankheitskosten, und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Freiburg auf

Dienstag den 29. Oktober 1907, vormittags 9 Uhr.  
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.  
Freiburg, den 10. Juli 1907.  
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 3: Mohr.

Öffentliche Zustellung.  
A. 703.2.1. Heidelberg. Der Oberkellner Karl Hartmann, das Büffelfräulein Berta Heger, das Servierfräulein Elsa Strigener und der Hausburge Wilhelm Henninger, alle in Heidelberg, vertreten durch Privatmann Louis Kircher in Heidelberg, klagten gegen den Birt Max Strube, früher in Heidelberg, jetzt an unbekanntem Orte sich aufhaltend, aus Dienstvertrag, inhaltlich dessen Beilager den Klägern an Lohn, Entschädigung für Verköstigung und Wohnung restlich, und zwar an: Max Hartmann 100 M., Berta Heger 50 M., Elsa Strigener 60 M. und Wilhelm Henninger 42 M. zu zahlen verpflichtet sei, mit dem Antrage auf Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von, und zwar an: Karl Hartmann 100 M., Berta Heger 50 M., Elsa Strigener 60 M. und Wilhelm Henninger 42 M.  
Der Beklagte wird zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das hiesige Gewerbeamt, Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 16, auf Donnerstag den 5. September 1907, vormittags 9 Uhr, geladen.  
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.  
Heidelberg, den 10. Juli 1907.  
Gerichtsschreiber des Gewerbeamts: Seis.

Öffentliche Zustellung einer Klage.  
A. 711.2.1. Nr. 9155. Offenburg. Des minderjährigen Otto Seinitz in Dresden, vertreten durch seinen Pfleger Emil Fiedler zu Rößchappel, Klägers, Prozeßbevollmächtigter Rechtsanwalt Burger in Offenburg klagt gegen den Radmeister Max Seinitz, zuletzt in Hornberg, Beklagten, auf Grund der Behauptung, daß der Beklagte ehehlicher Vater des Klägers sei, sich aber seit Mai 1905 nicht mehr um das Kind bekümmere, so daß die Mutter des Klägers allein für das Kind sorgen müsse, mit dem Antrage: 1. den Beklagten kostenfällig zu verurteilen, dem Klägers z. S. seines Pflegers eine in Vierteljahresrenten vor-auszahlbare Jahresrente von 180 M., ebeut in gerichtlich festzusetzender Höhe, zu bezahlen; 2. das Urteil für vorläufig vollstreckbar zu erklären.  
Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die II. Zivilkammer des Großh. Landgerichts zu Offenburg auf Freitag den 8. November 1907, vormittags 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.  
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.  
Offenburg, den 11. Juli 1907.  
Helmling,  
Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Aufgebot.  
A. 697.2.1. Nr. 5758 I. Karlsruhe. Die am 18. April 1868 zu Gerrißried geborene, zuletzt in Karlsruhe wohnhaft gewesene Dienstmagd Wilhelmine Koller ist am 1. April 1896 von Karlsruhe bezogen und seitdem verschollen.  
Da deren Abwesenheitspfleger Sebastian Mann in Karlsruhe Antrag auf Todeserklärung gestellt hat, so ergeht Aufforderung:  
1. an die Verschollene, sich spätestens in dem auf  
Freitag den 15. Mai 1908, vormittags 11 Uhr, vor diesseitigem Gerichte, Akademiestraße 2 A, 3. Stock, Zimmer Nr. 17, bestimmten Aufgebotsstermin zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.  
2. An alle, welche Auskunft über Ver-

ben oder Tod der Verschollenen zu erteilen vermögen, spätestens im Aufgebotsstermin dem Gerichte Anzeige zu erstatten.  
Karlsruhe, den 12. Juli 1907.  
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Konkursverfahren.  
A. 698. Nr. 9888. Achern. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Krämers und Landwirts Josef Huber in Ottenhöfen wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins und Vollzug der Schlußverteilung aufgehoben.  
Achern, den 11. Juli 1907.  
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Christ.

Konkursverfahren.  
A. 666. Nr. 8538. Freiburg. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Fuhrkellers August Jacobi in Freiburg wurde Herr Adolf Maier durch den Beschluß des Großh. Amtsgerichts Freiburg vom 10. Juli 1907 seines Amtes als Konkursverwalter entbunden. An seine Stelle wurde Herr Rechtsanwalt Karl Kühn hier zum Konkursverwalter ernannt.  
Freiburg, den 10. Juli 1907.  
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 4: Fuchs.

Entmündigung.  
A. 693. Nr. 21815. Heidelberg. Tagelöhner Johann Bernhard zu Neudorf wurde durch Beschluß dieses hiesigen Gerichts vom 6. Juli 1907 wegen Trunksucht entmündigt.  
Heidelberg, den 12. Juli 1907.  
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Mittelmann.

Konkursverfahren.  
A. 699. Nr. 5745 I. Karlsruhe. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Möbelschneiders Heinrich Friedrich Rothweiler, Inhaber der Firma Heinrich Friedrich Rothweiler in Karlsruhe, wurde Termin zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen bestimmt auf  
Dienstag den 6. August 1907, vormittags 11 Uhr, Akademiestraße 2 A, Zimmer Nr. 17, 3. Stock.  
Karlsruhe, den 12. Juli 1907.  
Bruch,  
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Konkursverfahren.  
A. 700. Nr. 8508 VI. Karlsruhe. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Maurermeisters Leo Kühn in Darßland wurde Termin zur Abnahme der Schlußrechnung, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverdict und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke bestimmt auf  
Donnerstag den 8. August 1907, vormittags 10 Uhr, Akademiestraße 2 B, Zimmer Nr. 39. Die Gebühren und Auslagen des Konkursverwalters wurden auf 1580 M. 76 Pf. festgesetzt.  
Karlsruhe, den 12. Juli 1907.  
Bruch,  
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.  
A. 694. Nr. 13 605. Lahr. Ueber das Vermögen des am 3. Mai 1906 in Lahr verstorbenen Seilermeisters Christian Maurer-Merkel wurde mit Beschluß Großh. Amtsgerichts Lahr vom 9. Juli 1907 die Nachlassverwaltung angeordnet und Ortsgerichtsvorstand Josef Leiber in Lahr zum Nachlassverwalter bestellt.  
Lahr, den 9. Juli 1907.  
Großh. Amtsgericht:  
Dr. Behinger.

Zwangsvollstreckung.  
A. 687. Nr. 11 809. Karlsruhe. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungs-

benanntes auf den Namen der Bleichnermeister Franz Batschauer Ehefrau Theresia geb. Pferrer hier einzutragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Dienstag den 27. August 1907, vormittags 9 Uhr, durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen, Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9, in Karlsruhe — versteigert werden: Grundbuch Karlsruhe, Band 310, Heft 10, Lfd.-Nr. 2348c, Humboldtstraße 19, 3 a 50 qm Hofreite. Hierauf erbaut ein dreistöckiges Wohnhaus mit dreistöckigem Querbau, amtlich geschätzt zu 39 000 M.  
Der Versteigerungsvermerk ist am 14. Juni 1907 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einricht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.  
Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.  
Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf Dienstag den 13. August 1907, vormittags 10 1/2 Uhr, in die Diensträume des Notariats, Adlerstraße 25, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, geladen.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des verfallenen Gegenstandes tritt.  
Karlsruhe, den 9. Juli 1907.  
Großh. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht.  
Ede s h e i m e r.

Strafrechtspflege.  
Labung.  
A. 594.3.2 Nr. 3150. Mannheim. Ludwig August Probst, geb. am 17. Juli 1882 zu Mannheim, verh., Eisenarbeiter, zuletzt wohnhaft in Mannheim, M. Wallstadtstr. 36, zurzeit unbekannt wo, wird beschuldigt, daß er als beurlaubter Reservist ohne Erlaubnis ausgereist ist.  
Uebertretung gegen § 360 Ziff. 3 R.-Str.-G.-B.  
Derselbe wird auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts — Abt. 15 — hier selbst auf  
Montag den 16. September 1907, vormittags 9 Uhr, vor das Großh. Schöffengericht — Saal II — hier zur Hauptverhandlung geladen.  
Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach § 472 Abs. 2 und 3 Str.-P.-Ord. vom dem Bezirkskommando Mannheim ausgesprochenen Erklärung vom 12. Juni 1907 verurteilt werden.  
Mannheim, den 2. Juli 1907.  
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts, Abt. 15:  
Müller.

Bermischte Bekanntmachungen.  
Niederländisch-Deutsche Eisenbahnverbände.  
Am 1. August 1907 tritt ein Nachtrag II zum Teil I Abt. A des Verbandsabkommens vom 1. Oktober 1903 in Kraft. A. 686.  
Karlsruhe, den 11. Juli 1907.  
Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen.